

Zeitschrift: Oltner Neujahrsblätter
Herausgeber: Akademia Olten
Band: 46 (1988)

Rubrik: Worte des Dankes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Worte des Dankes

Es ist mir ein aufrichtiges Bedürfnis, allen meinen Mitarbeitern für ihr so engagiertes, gefreutes Mitwirken an dieser kulturellen Zeitschrift unserer Region zu danken. Wir sind ein aufgestelltes Team von über dreissig Mitbürgern aller Altersschichten, die es sich zum Ziel gesetzt haben, eine breite Leserschicht über möglichst viele Aspekte unseres regionalen Denkens und Schaffens zu informieren. Es scheint uns wichtig, dass unsere Bevölkerung jedes Jahr in der Festtagszeit die Gelegenheit erhält, sich in einigen besinnlichen Stunden mit wichtigen Fragen unserer Zeit, auch mit Vergangenheit und Zukunft, auseinanderzusetzen. Alle Mitarbeiter sind ehrenamtlich tätig; sie leisten damit einen verdienstvollen Beitrag an den Gemeinschaftssinn unserer Region.

Mein Dank geht an Karl Rüde, der die «Neujahrsblätter» seit Jahren übersichtlich und ansprechend gestaltet. Es ist uns ein Anliegen, die Beiträge möglichst verständlich und anschaulich darzustellen; Thomas Ledergerber danken wir für seine so hervorragenden Photographien, Hans Küchler für seine vorzüglichen Illustrationen. Mit grossem Geschick stellt uns Madeleine Schüpfer jedes Jahr eine Künstlerpersönlichkeit aus unserer Gegend vor, diesmal die Textilkünstlerin Pia Schelbert. Wir freuen uns, dass diese so einfühlsamen Porträts jeweils ein grosses Echo auslösen und ein weites Publikum ansprechen.

Olten ist eine dynamische Stadt. Davon kann man sich überzeugen, wenn man das von der Stadtbibliothekarin Sibylle Scherer liebevoll zusammengestellte Verzeichnis aller kulturellen Anlässe studiert; vielen Dank für diese arbeitsintensive, imposante Dokumentation! Mit Anerkennung seien auch zwei Mitarbeiterinnen erwähnt, die ganz im Hintergrund arbeiten: die Rechnungsführerin Heidi Ehrsam-Berchtold sowie die Aktuarin Irène Zimmermann. Ich danke auch Edgar Graber und seinen Mitarbeitern von der Einwohnerkontrolle für ihre Angaben zur Einwohnerstatistik Oltens.

Gabriele Plüss-Schneider betreut das Ressort «Firmengeschichte», in welchem aufschlussreiche Einblicke in das Wirtschaftsleben vermittelt werden. Wir danken den Unternehmen *Zürich-Versicherung*, *Central-Apotheke*, *Coop Olten* sowie *Garage Paul Plüss AG* in Aarburg, die sich dieses Jahr unserer Leserschaft vorstellen.

Folgende Gönner haben die vorliegende Nummer unterstützt: Ilse Amiet, R. Bohrer, K. Cadsky-Frey, Rolf Clavadetscher, Peter von Ins, H. Maurer, Rösli Meier-Meyer, Paul Moser, Konstantin Neuhaus, Alma Rauber, Rhiner und Hochuli, Ernst Schenker, Olten; sowie H. von Arx, Hägendorf; Othmar Eigensatz, Kappel; E. Pauli, Münchenstein; ferner die Verwaltungskommission des Alters-

heims Weingarten, C & A, Turuvani AG, EKO Hypothekar- und Handelsbank Olten, die römisch-katholische und die christkatholische Kirchgemeinde Olten, W. Thommen AG Trimbach, Hilarizunft Olten. In verdankenswerter Weise haben die Direktionen der Atel Olten und des KKG Däniken die Publikation der geologischen Karte unserer Region ermöglicht.

Grosser Dank gebührt dem Regierungsrat des Kantons Solothurn, dem Stadtrat und Gemeinderat der Stadt Olten, dem Bürgerrat der Bürgergemeinde Olten, die uns sehr wohlwollend unterstützt haben.

Ich danke dem Walter-Verlag und der Dietschi AG Olten sowie der Papierfabrik Biberist für die Unterstützung beim Verlegen der «Neujahrsblätter».

Dass dieses Jahr gleich zwei Bücher in engem Zusammenhang mit meiner Arbeit an den «Neujahrsblättern» erscheinen, erfüllt mich mit grosser Genugtuung und Freude. Martin Eduard Fischer veröffentlicht seine gesammelten Aufsätze und Darstellungen zu unserer Stadtgeschichte, und Vreni Brand-Peier und Madeleine Schüpfer-Job haben nach jahrelanger enger Freundschaft den wunderschönen Kunstband «In den Wind geschrieben» herausgebracht. Ich erlaube mir, ein hübsches kleines Gedicht von Madeleine Schüpfer herauszugreifen:

Tautropfenspiele Ein Wort
 so zart wie Luft
 durchsichtig wie
 ein Insektenflügel
 mit schimmernden
 Seifenblasenfarben
 angemalt
 Tautropfenspiele
 ich nenn es Liebe

Sie wissen es, meine Damen und Herren, wie sehr ich mich über neue Beiträge aus dem Leserkreis freue. Wenn Sie interessante Erinnerungen oder Gegenstände, Photos und Bilder besitzen, dann wollen Sie sich bitte mit mir oder meinen Mitarbeitern in Verbindung setzen.

Ganz im Sinne der so zauberhaften Weihnachtsgeschichte unseres jüngsten (12jährigen) Mitarbeiters, Dominic Müller aus Fulenbach, darf ich Ihnen allen von Herzen gesegnete Festtage wünschen, viel Glück in Familie und Arbeit und viel Zuversicht für 1988!

Im Auftrag der Oltner Vortragsgesellschaft Akademia sowie im Namen der Redaktionskommission der «Oltner Neujahrsblätter»
Peter André Bloch